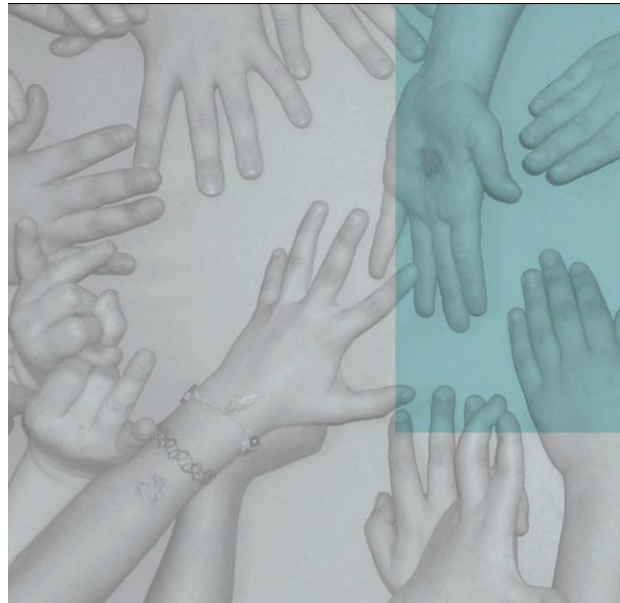
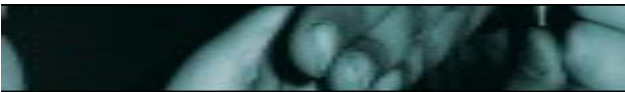




Methodik:

- erfahrungsorientiertes und erkundendes Lernen
- Arbeiten in Kleingruppen
- Visualisierung durch selbstgestaltete Plakate
- Bewegungsspiele
- Rollenspiele und Theater
- Übungen zur Körperwahrnehmung
- Einsatz von Medien
- Geschichte zum Thema Wut und Aggression
- Gespräche
- Auswertung / Reflexion



Wenn Sie sich für unsere Projekte interessieren und weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte:

Kreisjugendring e. V. Landkreis Karlsruhe
Tunnelstraße 27
76646 Bruchsal
Fon 07251 / 30 20 427
Fax 07251 / 30 20 426
email ckf@kjr-ka.de
netz www.kjr-ka.de

Ansprechpartnerin: Claudia Kühn-Fluhrer

Ein Gemeinschaftsprojekt von:

Kreisjugendring e. V. Landkreis Karlsruhe
Landratsamt Karlsruhe - Jugendamt
Stadtjugendausschuss e. V. Karlsruhe



“Gewaltig“ und “Gewaltig Junior“



Ein Projekt zur Gewaltprävention
für Schulklassen im Landkreis
Karlsruhe

Vorwort



Gewalt unter Kindern und Jugendlichen gehört vielerorts zum alltäglichen Erscheinungsbild. Die Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen nimmt immer mehr zu und macht selbst vor Bluttaten nicht mehr Halt. Nicht nur der Umfang der Gewalttaten hat sich verändert, sondern auch die Intensität der Gewaltausübung. Gewalt unter Jugendlichen ist nicht mehr nur ein Jungenproblem, auch Mädchen werden zunehmend zu Täterinnen.

Auf diesem gesellschaftlichen Hintergrund ist es auch Aufgabe der für die Jugendarbeit zuständigen Institutionen, dazu beizutragen, die Gewaltbereitschaft von Jugendlichen durch geeignete Maßnahmen zu verringern oder zu verhindern.

GEWALTIG orientiert sich an realen Konflikten mit dem Ziel, Defizite zu erkennen, gemeinsame Handlungsalternativen im Umgang mit Gewalt zu erarbeiten und soziale Kompetenzen zu erweitern.

GEWALTIG ist ein Serviceangebot der Jugendarbeit für Schulen und hilft dazu beizutragen, das soziale Klima in Schulklassen und Jugendgruppen entscheidend zu verbessern.

Margit Freund

Jugendamtsleiterin
im Landratsamt Karlsruhe

Wolfgang Stahl

Vorsitzender des
Kreisjugendrings



Projekt „Gewaltig“

Dauer: 6 Schulstunden / 1 Vormittag

Zielgruppe: Schulklassen aller Schularten im
Alter von 13 – 17 Jahren



Das Projekt Gewaltig ist ein initialzündendes Präventionsprojekt für Schülerinnen und Schüler. Unter dem Motto:

„Gewalttätiges Verhalten verstehen - aber nicht einverstanden sein!“

dient dieser Projekttag der Sensibilisierung und Thematisierung von Gewalt.

Persönliche Gewalterfahrungen der Schüler und Schülerinnen stehen im Mittelpunkt, da reale Konflikte als die emotional stärksten Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen gelten. Gelingt es, emotionale Betroffenheit zu wecken, können mittels vielfältiger Methoden gemeinsame Handlungsalternativen erarbeitet werden.

Der Leitgedanke des Projektes ist, dass Gewalt ein Zeichen fehlender sozialer Kompetenz ist und Gewalt erlernt wurde, also auch wieder verlernt werden kann. Deshalb sind die Projektinhalte Bausteine zum Erwerb sozialer Kompetenz, die dazu beitragen, eigenes Verhalten zu reflektieren, provozierendes Verhalten in Frage zu stellen und Regeln des sozialen Umgangs miteinander zu lernen und zu verinnerlichen.

Projekt „Gewaltig Junior“

Dauer: 6 Schulstunden / 1 Vormittag

Zielgruppe: Schulklassen aller Schularten im
Alter von 8 – 13 Jahren



Das Gewaltig Junior-Konzept wurde für die Anforderungen jüngerer Schülerinnen und Schüler von Grundschulen und fünften Klassen weiterentwickelt. Die Themen:

„Was ist Gewalt? Wie wird sie erlebt und wie kann Gewalt verhindert werden?“

Die Schülerinnen und Schüler lernen, eigene Gefühle erkennen, benennen und unterscheiden zu können. Sie werden in ihrer Selbst- und Fremdwahrnehmung sensibilisiert und in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt. Sie üben einen konstruktiven Umgang mit Aggressionen ein und lernen, deren Auslöser zu erkennen. Die Kinder können konkrete Bedrohungsängste, z. B. auf dem Schulweg oder Spielplatz am Projekttag ansprechen.

Verhaltensmöglichkeiten in schwierigen Situationen werden gemeinsam erarbeitet, Respekt im Umgang miteinander wird thematisiert und eingefordert.

Das Gewaltig Junior-Projekt arbeitet an diesen Voraussetzungen für angemessene Verhaltensweisen im zwischenmenschlichen Bereich.